



**Donnerstag,
18. Mai 2017**

Denk emol!

Alice Hoffmann

Die frühere Hausfrau aus dem Saarland spricht über gescheiterte Ehen (auch in Königshäusern), moderne Technik, Angela Merkel, Männerhirne, Frauenhirne, wie immer mit der ihr typischen Naivität, wenn auch mit einem Schuss kabarettistischer Schärfe, die Lachmuskeln in Bewegung versetzen. Um den Dialog mit dem Publikum möglich zu machen, gibt die gute Frau zunächst eine Einführung in die saarländische »Dialektik«, ist dabei auch lernbegierig was andere »Sprachen« und Sitten betrifft. Das Publikum darf hier gerne mitreden oder Fragen stellen, sie wird keine Antwort schuldig bleiben.

Die von Bühne und Fernsehen bekannte Kabarettistin und Schauspielerinnen wird Sie an diesem Abend begeistern.



**Donnerstag,
29. Juni 2017**

**» Mir strunze nit, mir hun«
Humorvolle Mundart
geschwätzt von**

Monika Albert

Bekannt als zertifizierte Gästeführerin und aktives Mitglied im Rheingauer Mundartverein ist es der überzeugten Rheingauerin ein besonderes Anliegen, die heimische Mundart zu erhalten, und »unner die Leit« zu bringen.

Dabei gelingt es ihr, geschichtliche und alltägliche Vorkommnisse in heiterer Prosa zu vermitteln. Ihre Lebensfreude und die Liebe zum Wein ziehen sich wie eine bunte Wingertszeile durch ihren Vortrag.

Freuen Sie sich auf einen heiteren Mundartabend.



**Donnerstag,
21. September 2017**

**»Märchen und andere
Halbwahrheiten«**

Christian Pfarr

Christian Pfarr, von Haus aus Musikwissenschaftler, arbeitet als Musikredakteur beim Hörfunksender SWR1 in Mainz. Er betätigt sich darüber hinaus als Komponist (u.a. von Kirchenmusik) und veröffentlicht Sachliteratur, Belletristik und Bühnenstücke (u.a. mehrfach als Autor der jährlichen Fastnachtssposse am Mainzer Staatstheater). Vielleicht bedingt durch seine geographische Herkunft aus der Geburtsregion der Brüder Grimm und der unmittelbaren Nähe zum Sommerfrische-Aufenthalt von Romantikern wie Clemens Brentano und Achim von Arnim hat er eine ausgeprägte Affinität zu romantischen Märchenwelten, die er gerne um humoristische, zum Teil satirische Elemente anreichert, gegebenenfalls auch konterkariert.



**Donnerstag,
26. Oktober 2017**

**» Am Rosenmontag bin
ich geboren«
»Autobiografie«**

Margit Sponheimer

Margit Sponheimer gilt heute als Fastnachtsikone. 1965 begann ihre unvergleichliche Solokarriere mit »Gell du hast mich gelle gern«. Sie schreibt in ihrer Autobiografie von ihrem ersten Auftritt mit 16 Jahren beim Neujahrskonzert des MCV und wie sie Ernst Neger und Toni Hämmerle kennen lernte. Aber auch in Margit Sponheimers Leben war nicht alles Fastnacht. Wir erfahren von ihrer Kindheit in den Nachkriegsjahren, ihren Lehrjahren im Geschäft der Eltern, persönlichen Schicksalsschlägen, amüsanten Erlebnissen und wie sie 1999 ihre zweite Karriere startete: als Schauspielerin am Frankfurter Theater und wie sie im Unterhaus Mainz ihrer Liebe zur darstellenden Kunst auf der Bühne zur Freude des Publikums nachgehen konnte und heute noch kann.



**Donnerstag,
23. November 2017**

**»Seelenfutter und mehr«
Lieder und
(Kurz-) Geschichten
über das Leben**

**Musikalische Lesung
von und mit**

Mathias Gall

Humor und Tiefgang kennzeichnen seine Lieder, mit denen er Mut machen möchte, dass es »immer weiter« geht und »kommt wie's kommen soll«. In seiner Musikalischen Lesung widmet sich der Mainzer Künstler Mathias Gall seiner »Musikeratur« (Musik und Literatur), die er 2016 in Mainz (Lesungen) über Alzey (Rheinland-Pfalz-Tag) bis nach Leipzig (Katholikentag) zu Gehör bringen durfte und seit vielen Jahren im parva-verlag veröffentlicht.

Dieser hat sich der »kleinen« Kunst in Text, Bild und Musik verschrieben, d.h. einfachen, eingängigen Melodien und verbildeter lyrischer Prosa zu verschiedensten Themen: für Kleine und Große, über Gott und die Welt ... Live zum Zuhören und Mitmachen.



**Mittwoch,
13. Dezember 2017**

**»Weihnachten
fällt dieses Jahr aus«**

**Elftraud
von Kalckreuth**

Elftraud von Kalckreuth ist manch einem noch vertraut durch ihre langjährige Tätigkeit als Moderatorin und Redakteurin im ZDF. Nachdem sie 1993 in den Vorruhestand gegangen war, hat sie nicht nur ein Studium der Psychotherapie absolviert, sondern auch zahlreiche Bücher veröffentlicht, unter anderem »Auf dem Weg mit Sterbenden«, »Reni und ihr seltsamer Freund«, »Geschichten vom Staunen und Wundern«, »Liebe ist die Antwort« und »Engel für andere«.

Sie arbeitet seit langem ehrenamtlich für die Hospizgesellschaft und als Therapeutin für sinn- und wertorientierte Psychotherapie.

An diesem Abend wird sie zur Dämmerstunde eine noch unveröffentlichte Geschichte lesen.

Wir laden Sie in unser gemütliches Café ein. Bekannte Persönlichkeiten aus Mainz und Umgebung erzählen von ihren Erlebnissen, lesen aus ihren Büchern und Aufzeichnungen und unterhalten Sie mit Kabarett und Musik.

Freuen Sie sich auf unterhaltsame Stunden mit heiteren, besinnlichen, interessanten, spannenden und kuriosen Geschichten, mit oder ohne Musik.

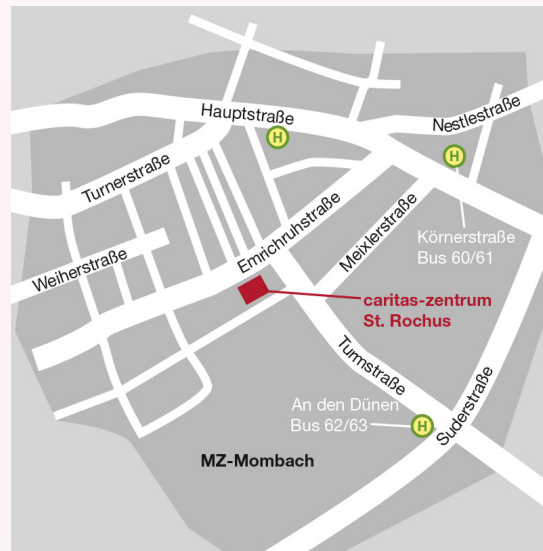
Wir bieten verschiedene Getränke und einen kleinen Imbiss an.

Kartenverkauf für alle Veranstaltungen ab sofort im Café Malete während der Öffnungszeiten

dienstags – mittwochs – donnerstags
von 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr
oder nach telefonischer Absprache
unter 06131- 626 727

Beginn: 19:00 Uhr
Einlass: 18:15 Uhr
Freie Platzwahl

Kostenbeitrag: 8,00 €
incl. 1 Freigetränk nach Wahl
(Reinerlös zugunsten
des Café Malete)



Das Mombacher Bürgercafé

dienstags – mittwochs – donnerstags
14:00 Uhr–17:30 Uhr

Caritas Haus St. Rochus
Emrichruhstr. 33, 55120 Mainz
Tel. 06131- 626 727
E-Mail: strochus@caritas-mz.de

Lesungen Musik Kabarett

zur Dämmerstunde



3. Veranstaltungsreihe Mai – Dezember 2017

mit bekannten Persönlichkeiten und Künstlern
im Café Malete, Caritas Haus St. Rochus